

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 59 (1933)
Heft: 8

Artikel: Ein neues Spiel
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-466020>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 18.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



HAUSBALL ZU ZWEIEN

Ein neues Spiel

Vor kurzem bemerkte Herr X. bei seinem gewohnten Spaziergang eine Schar halbwüchsiger Jungen, die sich herumzubalgen schienen. Beim Näherkommen gewahrte er, dass einer derselben auf einer Erhöhung stand und dass die anderen ihn herunter-

zureissen versuchten. Wer dies fertig brachte, durfte nun seinerseits die Stellung beziehen und es ging von neuem los. Oft kam es auch vor, dass

während des Herunterreissens schnell ein dritter die Gelegenheit benützte und den Sieger um den Erfolg brachte. Interessiert schaute Herr X. den Jungen eine Weile zu, um sich dann zu erkundigen, was sie eigentlich da machen. «He, mir spiele Riichskanzler!» erhielt er zur Antwort, worauf er schmunzelnd weiterging.

